



Deutsches Zentrum  
für Luft- und Raumfahrt

## DLR-ASTROSEMINAR 2018

Was die Welt zusammenhält –  
vom Mikro- und Makrokosmos

### **Sondervortrag**

von Prof. Dr. Hans-Joachim Blome

am 29. Mai 2018, 15<sup>30</sup> - 17<sup>30</sup>

### **Stephen Hawking - Leben und Werk: vom Schwarzen Loch zum Anfang der Welt, der keiner war ...**

Mit Stephen Hawkings Tod haben seit Albert Einstein Astrophysik und Kosmologie ihr derzeit in der Öffentlichkeit weltweit bekanntestes Gesicht verloren. Nicht zuletzt trug gerade in den späteren Lebensjahrzehnten Hawkings unheilbare Erkrankung und seine Art ihrer Bewältigung zu seinem außergewöhnlichen Ruhm bei.

Hawkings wissenschaftliche Leidenschaft galt von Anfang an den Singularitäten, wie sie Schwarze Löcher und der Urknall als eine theoretische Möglichkeit implizieren. Hier zeigte er Lösungen auf, die unter anderem als Hawking-Strahlung und Hartle-Hawking-Zustand in der Fachwelt zum Begriff wurden. Doch Hawking ging auch mit seinen abstrakten Erkenntnissen in die Öffentlichkeit und versuchte ihr verständlich zu machen, was die Welt im Innersten zusammenhält und worauf deren Entstehung physikalisch gründet. Sein populärer Wissenschaftsbestseller "Eine kurze Geschichte der Zeit" erreichte eine zweistellige Millionenaufgabe.

Prof. Dr. Hans-Joachim Blome wird über Stephen Hawkings Leben und Werk und seine Bedeutung im heutigen Sondervortrag referieren.

Der Vortrag findet **im Konferenzzentrum** der Luftwaffe, Köln-Porz (Wahnheide), statt.

**Anmeldungen** bitte bei Fr. Bartkowski (02203/601-2316) bzw. [rebecca.bartkowski@dlr.de](mailto:rebecca.bartkowski@dlr.de)